

# **Volleyball Club Tirol**



**2018 / 2019**

# VC Tirol Damen in vier Ligen aktiv!

## 20 Jahre VC Tirol in der AVL Bundesliga

Nach einer kurzen Sommerpause begann im August bereits das Training mit dem neuen jungen Team der AVL Bundesligamannschaft unter der Leitung von Headcoach Michael Jensen. Erstmals übernahmen Aussenangreiferin Nadia Brindlinger, Aufspielerin Julia Triendl und Libera Anna-Lisa Nosko gemeinsam die Position der Kapitänin in der Mannschaft und mit den



Diagonalspielerinnen Patricia Maros und Sabrina Zigler war das VC Tirol-Kontingent erschöpft. Mit der Polin Olivia Rusek, Maddison Britton aus Australien, Latoya Hutchinson aus Kanada und der Kroatin Maya Lasic kam internationaler Flair dazu. Die Österreicherinnen Weeda-Chiara Krassnig, Anamarija Galic und Eva Stabentheiner kamen zur weiteren Unterstützung nach Innsbruck.

Nach dem alljährlichen Trainingslager in Maria Alm und dem Turnier in Carcare/Italien begann der Grunddurchgang der AVL-Bundesliga sehr erfolgreich. Mit den gewonnenen Partien gegen Meister UVC Holding Graz und Vize ATSC Kelag Wildcats Klagenfurt stieg



der VC Tirol erfolgreich in die Liga ein, und mit den Siegen gegen die SG VBV Trofaiach/WSV Eisenerz, Aufsteiger SG Union Bisamberg/Hollabrunn und TSV Sparkasse Hartberg weiter an die Tabellenspitze. Doch der Vorsprung auf das Verfolgerquartett war mit 2 Punkten sehr gering und nach 4 Runden ohne Spiel- und Punktgewinn kam die Konkurrenz um den wichtigen Platz 6 immer näher. Nun schlug auch noch das Verletzungspech zu. Gegen die Tabellenführenden Askö Linz/Steg und der SG Prinz Brunnenbau Volleys, der SG VB NÖ Sokol/Post bezahlte das junge Team viel Lehrgeld, aber der knappe Sieg gegen die Spielerinnen von PSvBG Salzburg fixierte den Klassenerhalt und

die Play-off Teilnahme. Im Match gegen die Mannschaft von Serienmeister Sokol/Post und Salzburg musste der Trainer immer noch auf wichtige Spielerinnen verletzungsbedingt verzichten.

So beendeten die VC Tirol Damen die Saison 2018/19 auf Platz 6 und auch die Ära von Trainer Michael Jensen endete mit dieser Saison. Dennoch ist und bleibt der VC Tirol seit 20 Jahren der einzige stets erstklassige Volleyballverein Tirols.

## VC Tirol österreichischer Volleyball Cup

### Weite Wege und wenig Rast

Seit Jahren ist die Teilnahme am österr. Volleyball Cup mit viel Stress für den kleinen Kader der VC Tirol Damen verbunden, da viele Spielerinnen mit der Bundesliga oder der Landesliga bereits einen vollen Terminkalender haben. Da sind Wochenenden mit zwei Auswärtsspielen nicht sehr beliebt, aber das Team nahm die Reise von Klagenfurt nach Seekirchen am 6. und 7. Oktober auf sich und gewann beide Spiele. Bereits zwei Wochen später standen die VC Tirol Spielerinnen am Samstag in Korneuburg und am Sonntag wieder in Innsbruck in der Halle im Cupbewerb. So ist ein verlorenes Match mehr ein Ausstieg als ein Ausscheiden, wie das Match gegen SG Eisenerz/Trofaiach. Nach einer 2 Satzführung der VC Tirol Mannschaft konnten die Steirerinnen doch noch als Sieger ihren Heimweg antreten. Mit der 2:3 Niederlage war das Abenteuer ÖVV-Cup somit abgeschlossen.

## VC Tirol Landesliga A

### Starker Auftritt von Harry's Truppe

Neben den HALI Cupspielen erkämpfte sich die Damen Landesliga-Mannschaft im Grunddurchgang eine gute Ausgangslage. Am zweiten Platz liegend, hatten sie Lunte gerochen und bereits wichtige Gegner bezwungen. Aber wie das Leben so spielt, ist die Landesliga kein Wunschkonzert, und so wurden unerwartet Punkte abgegeben.

Die Ausgangslage am Finaltag war nach dem letzten Match gegen Kolsass/Weer nicht die beste, denn die VC Tirol Damen, sie sollten beide Spiele gegen SU Schwaz und den am zweiten Tabellenplatz liegenden Kufsteinerinnen gewinnen, um in den Medaillenrängen zu bleiben. Gesagt – getan! Die Spielerinnen hielten sich an die Anweisungen von Trainer Harald Rumesch, spielten konzentriert, gingen mit Selbstvertrauen ins Spiel und als Sieger vom Feld. Kurz vor 18 Uhr stand nach dem zweiten 3:0 Sieg das VC Tirol Team als Zweiter der Landesliga fest und erhielt vom TVV Präsenten DI Hans Kotek dafür die Silbermedaille überreicht.

Wir gratulieren den Spielerinnen als Tiroler Vizemeister 2019: Kapitänin Stefanie Jenewein, Andjela Galic, Corina Milena Schmuck, Sabrina Zigler, Nicole Wegscheider, Aufspielerin Lea Penz, Libera Laura Fischer, Helene Kapilari, Ines Martic, Judith Widauer, Stefania Carban, Anamarija Galic, Sabrina Santeler und Julia Triendl.



## VC Tirol HALI Cup Tirol

### VC Tirol ist Cup-Sieger 2019



Die letzten Jahre wurde etwas still um die VC Tirol Hali Cup Mannschaft. Es wurde mitgespielt, aber nur wenige Runden. Doch die Saison 2018/19 hatte es in sich. Mit Trainer Harald Rumesch und der Landesliga A Mannschaft konnten die Damen die dritte Goldmedaille in der Clubgeschichte erreichen. Das Team startete am 30. Oktober 2018 mit einem 3:0 gegen SU inzingvolley und

einen Monat später mit einem Erfolg über die USI Innsbruck. Nun standen die Favoriten der letzten Jahre auf der anderen Netzseite, als erstes Team unterlag die TI-Volley 1 den VCT Damen und am 25. Feber hatte SV Igls DCUP das Nachsehen. Im Finale standen nun die sehr erfahrenen Spielerinnen von TI-Volley Ti-CABIED SANI als Gegner in der USI Halle. Der erste Satz ging noch an die TI, doch am Ende stand ein 1:3 für den VC Tirol am Spielbericht. „Unglaublich Mädels!“, waren die ersten Worte von Trainer Harald Rumesch zu seinem Goldteam.



Gratulation an: Trainer Harald Rumesch, Stefania Cabran, Laura Fischer, Andjela Galic, Stefanie Jenewein, Helene Kapelari, Ines Martic, Lea Penz, Sabrina Santeler, Corina Milena Schmuck, Catharina Sieberer, Nicole Wegscheider, Judith Widauer und Sabrina Zigler.

# Österr. U19 Vizestaatsmeister 2019!

## VC Tirol u19w

### Das VC Tirol u19w Team stand erstmals im ÖM Finale



Es war wieder eine sehr kurze Saison für den TVV und seine u19w Meisterschaft, denn nur der VC Tirol, die TI-Volley und SU Inzingvolley nannten je ein Team. Die Gruppe um das Trainerduo Michael Jensen und Harald Rumesch machte bereits in der Meisterschaft die Favoritenrolle ihrer Mannschaft aus. Ohne einen Satz zu verlieren, gewannen die Gelb-Blauen in bestechender Weise die Tiroler Goldmedaille. Die Reise zur ÖM in Wien wurde schon

am Vortag gestartet, um fit in den ersten Spieltag zu gehen. Die gelosten Teams waren schon bekannt, denn in der letzten Saison waren die Meister aus der Steiermark SG Eisenerz/Trofaiach und ATSC Wildcats Klagenfurt aus Kärnten vor den Tirolerinnen im Endklassement. Die Strategie, mit den Kräften hauszuhalten, die Gruppenphase als Erster abzuschließen und im Halbfinale stark anzugreifen ging voll auf. So erreichte die Tiroler Truppe nach dem 2:0 Erfolg über die SG UVC Holding Graz/SSV HIB Liebenau erstmals ein u19 ÖM Finale!! Tapfer kämpften die Spielerinnen im Finale gegen die Vorjahressieger der SG VB NÖ Sokol/Post, jedoch erst im 3. Satz konnten die VC Tirol Spielerinnen etwas mithalten. So wurden die Niederösterreicherinnen verdient österr. Meister.

Das erfolgreiche u19 Team: hinten v.l.: Co-Trainer Harald Rumesch, Anamarija Galic, Nadia Brindlinger, Lea Triendl, Sabrina Santeler, Sabrina Zigler, Jelena Cunic, Betreuerin Eva Stabentheiner, Trainer Michael Jensen; vorne: Andjela Galic, Julia Triendl, Patricia Maros, Magdalena Nosko, Anna Gassler und Lina Brindlinger.



## VC Tirol u17w

### Die Jugend der Zukunft

Die meisten Mädchen kommen vom u15 Meister 2017/18 und haben noch einiges vor beim VC Tirol. Denn der Jahrgang 2003 spielt nach der Umstellung auf die internationalen Altersklassen voraussichtlich als VC Tirol u18w in der TVV Meisterschaft 2019/20. In der Saison 2018/19 haben die jungen Spielerinnen von Trainerin und Obfrau



Therese Achammer bereits viel gelernt, doch die Kontinuität fehlte noch. So feierte die VC Tirol Jugend Siege gegen die Meister und ihren Vize, aber auch einige Niederlagen mussten hingenommen werden. Schlussendlich freuten sich die Mädchen über Platz 3 und die Bronzemedaille. Das Team VC Tirol 2 konnte im unteren Play-off wertvolle Erfahrung sammeln, und mit 6 Punkten und einem 8:7 Satzverhältnis Positives erleben.

### Unsere Sponsoren



## VC Tirol u15w

### Der Beginn am Großfeld



Mit dem Eintritt in die Großfeld-Liga wird auch der Trainingsaufwand höher, und so teilen sich Trainer Dietmar Gassler und Arno Grünbacher mit viel Freude und Engagement die Fortbildung der Mädchen. Viele der Spielerinnen sind noch in der u13 Liga aktiv und so ist auch hier der 3. Tabellenplatz hoch anzurechnen und mit einer Steigerung in der

nächsten Saison wird zu rechnen sein. Wenn man noch das Team VC Tirol 2 mit den jungen Spielerinnen dazuzählt, wird es in Zukunft nicht dunkel in der Sporthalle.



## VC Tirol u13w

### Die Jugend der Zukunft



Es gab in der 22-jährigen VC Tirol Vereinsgeschichte erst eine einzige Saison, in der sich das VC Tirol 1 u13w Team nicht in den Medaillenrängen klassierte. Das sollte so bleiben, denn die Trainerinnen Michaela Achammer und Barbara Gassler leisteten in dieser Hinsicht wieder ausgezeichnete Arbeit. Zwar reichte es nicht ganz für den Sprung auf die oberste Stufe, aber mit dem 2. Tabellenplatz waren alle glücklich und zufrieden. Im unteren Play-off überzeugten

die sehr Kleinen am 2. Gruppenplatz und 8. Gesamtrang, dass hier eine hoffnungsvolle Mannschaft den bisherigen Meistern folgen kann.



## VC Tirol u12w

### Das Zünglein an der Waage



Was macht eine Mannschaft, die nicht Meister wird? Sie spielt als gäbe es kein Morgen und ist schliesslich das Zünglein an der Waage, und kann zumindest für den Meister mitentscheidend sein. SU Inzingvolley und der VC Volders waren in der Meisterschaft auf Augenhöhe und erst der letzte Spieltag brachte die Entscheidung, wer Tiroler Meister wird. Nur durch den 2:1 Sieg der VC Tirol Spielerinnen gegen Inzing feierte Volders mit e i n e m Satzverlust

weniger den Meistertitel, und die gelb-blauen VCT-Minis die Bronzemedaille. Die Mannschaft VC Tirol 2 hatte im unteren Play-off auf dem 8. Tabellenplatz und einem 7:7 Satzverhältnis eine ausgeglichene Saison 2018/19.



## VC Tirol u11w

### Gemeinsam sind wir stark



Unter diesem Motto haben sich alle drei Teams der u11w ins obere Play-off gespielt. VC Tirol 1 u11w mit Maria, Monika, Nina und Veronika bewiesen, dass sie bereits Meisterschaftserfahrung haben. So konnten die VC Tirol 1 Superminis bereits in der Turnierphase



toll die Bubenteams schlagen. In weiterer Folge gewann das Team die Meisterschaft 2018/19. VC Tirol 3 fehlte noch etwas die Technik, die sie mit viel Agilität wettmachten und so den dritten Platz erreichten. Zu brav, aber dennoch das Meister-Play-off erreichte das 2er Team und beendete am 5. Rang die TVV-Saison. Der krönende Abschluss war die Austragung und Teilnahme an der österreichischen u11w Meisterschaft in der Innsbrucker Sporthalle Hötting/West. Obfrau und Trainerin Therese Achammer und Trainerin Barbara Gassler meldeten alle u11 Spielerinnen, sodass alle Mädchen auch am Spielfeldrand ihr Team anfeuern konnten. Leider hatte die Gruppenauslosung für die Heimmannschaft die schwersten Gegner ergeben. Zwar



mussten die Teams von Sokol  
Klagenfurt gegen die  
gelb-blauen  
Tirolerinnen in einen  
Entscheidungssatz,  
aber da war auch  
schon die körperliche  
Überlegenheit zu

sehen. Mit zwei verlorenen Spielen in der  
Gruppenphase und den restlichen Spielen  
als Sieger vom Spielfeld ergab es am Ende  
den 9. Gesamtrang.



Niederösterreich und Wildcats

## VC Tirol Koordination

Bereits im Volksschulalter kommen ballbegeisterte Kinder  
zum VC Tirol, um einmal in der Woche mit Obfrau Therese  
Ahammer und einer Bundesliga-Spielerin die ersten  
Schritte und Balltechniken rund um den gelb-blauen Ball zu  
machen. Viele Kinder, die ihre Karriere hier begonnen  
haben, spielen heute in irgend einem Team des VC Tirol.



## VC Tirol im Bild



# VC Tirol Aktuell

## Der neuer Trainer aus Argentinien kommt nach Tirol

Die dänische Zeit ist abgelaufen und dem VC Tirol ist wieder eine Überraschung geglückt. Erstmals kommt ein Trainer von Übersee ins Landessportcenter Tirol, um die Damen des VC Tirol zu trainieren. Facundo Morando kommt aus Argentinien und hat familiäre Wurzeln in Italien, wo er auch zuletzt gearbeitet hat und sich einen guten Ruf aufgebaut hat. Der Vertrag mit dem VC Tirol wurde bereits unterzeichnet, und deshalb hat er sich auch über seinen neuen Verein sehr gut informiert. Facundo Morando präsentierte als neuer Trainer bereits seine Ziele für die Vorbereitung und Meisterschaft dem Vorstand und hat Anfang August gemeinsam mit Co-Trainer Michael Pichler die Arbeit aufnehmen.



## Ein Trainerteam für die Jugend



Wie wichtig die gute Zusammenarbeit zwischen Spielerinnen, Trainern und Eltern ist, zeigt sich im Erfolg, den die Mädchen jährlich in ihrem Sport erreichen. Der Fleiß und die Zielstrebigkeit der Teams und die Freundschaft untereinander machen den VC Tirol zum erfolgreichsten Volleyball-Verein Tirols. In keinem anderen Verein spiegelt sich die Zusammengehörigkeit und der Ehrgeiz von den Superminis bis zur Bundesliga im Erfolg wieder. Seit

Jahren klassieren sich die VC Tirol 1er Mannschaften in den Medaillenrängen der Nachwuchsligen. So kommen immer wieder Spielerinnen von anderen Vereinen zum VC Tirol, um sich in ihrem Sport weiterzuentwickeln und noch erfolgreicher zu werden, bis hin zur 1. Bundesliga. Dies alles würde jedoch nicht gehen, hätte der VC Tirol seit Jahren nicht ein hochqualifiziertes Trainerteam rund um Obfrau und Dipl. Trainerin Therese Achammer. Neues und Erfolgreiches gepaart mit der Liebe zum Sport und dem Respekt zur Jugend ist das A und O - dafür stehen die Trainer des VC Tirol. Ein Dankeschön von den Eltern ist eine wichtige Motivation, diese verantwortungsvolle Aufgabe weiterhin für die Mädchen zu übernehmen, dass das Motto „Jugend hat Vorrang“ im Verein weiterlebt!

## VC Tirol International



Erstmals lud der VC Tirol Teams aus Österreich und Deutschland zum Bergkristall-Turnier in die Innsbrucker Leitgebhalle ein, um sich im fairen Wettkampf zu messen und ein Gradmesser für die neue Saison zu sein. Mit den oberösterreichischen Teams von ASKÖ Linz-Steg und der SG Prinz-Brunnenbau Perg sowie der Mannschaft vom Bundesleistungszentrum Dresden der VC Olympia Dresden hatten die zwei Spieltage auch den VC Tirol

Damen viel Erfahrung und am Ende den 3. Gesamtrang gebracht.

Auch das internationale Turnier in Carcare/Italien besuchte die VC Tirol Bundesligamannschaft im September 2018 zur Vorbereitung. Die Zusammenstellung der Truppe für die Meisterschaft und das Teambuilding standen im Vordergrund der drei Tage in Italien von Headcoach Michael Jensen.

## VC Tirol Team von morgen

Einige neue Spielerinnen rund um Trainer Facundo Morando werden zum verbleibenden VC Tirol Team 2019/20 kommen. Die 16 jährige Jessica O'Connor aus Volders wird mit der Bundesligamannschaft in die kommende Saison starten. Jessica O'Connor und Sabrina Zigler kennen sich bereits vom Tiroler Kader und aus unzähligen Duellen der vergangenen Meisterschaften. Aus der Steiermark wird vom TSV Hartberg Viktoria Goger beim VC Tirol



servieren. Viktoria Goger hat bereits viele Freunde in Innsbruck und wird sich somit sehr schnell im Kader aufgenommen fühlen. Aus Kanada kommt Caroline LeMay nach Tirol, LeMay ist befreundet mit Brianna Beamish, die auch beim VC Tirol spielte und so ihr auch Infos gegeben hat. Südländischer Flair kommt mit Sara Esteban Calvo, die 22 jährige Spanierin kann in ihrer Karriere bereits viel Volleyball-Erfahrung und Erfolge vorweisen. Wieder zum VC Tirol ist Ingrid Hanson-Tuntland gekommen, mit Ingrid hat der VC Tirol seine erfolgreichste Saison absolviert und den Vizemeistertitel erreicht.

## Danke an die VC Tirol Helferlein!



Was wäre ein Verein ohne die, die im Hintergrund mit einem „Bin schon da“ den VC Tirol unterstützen, ob bei der Bekleidungs Ausgabe, dem Kantinendienst, der Fahrbereitschaft, dem Betreuen bei Meisterschaftsspielen, der Bildberichterstattung und dem Trösten, wenn es notwendig ist u.v.m.. Es gibt so vieles, das kaum sichtbar, aber sehr wichtig ist, um den Verein am Laufen zu halten, ohne im Rampenlicht zu stehen und dafür allen ein riesiges Dankeschön und ein ganz großes „gefällt mit“!

## Partner des VC Tirol



Mit der Wahl zum MVP, der wertvollsten Spielerin bei den aktuellen Bundesligaspielen im Landessportcenter Tirol und der anschließenden Überreichung der begehrten Obstkiste von Obst und Gemüse Stauder aus Innsbruck hat der VC Tirol wieder eine Vorreiterrolle in der österr. Volleyballgemeinschaft

geschafft. Es ist dem Verein sehr wichtig, seine Unterstützer in der Halle, bei den Medien und der Öffentlichkeit bestmöglichst zu präsentieren, so besuchen die Spielerinnen viele Partner des VC Tirol, um sich vor Ort für die Zusammenarbeit zu bedanken.



## VC Tirol im Netz

Viele Beiträge auf der Homepage des VC Tirol berichten über das Vereinsgeschehen, das Geschehen auf und um das Spielfeld. Bunt bebildert und mit kurzen Texten sind die Leser immer am Laufenden, aber auch Mannschaftsbilder und Interessantes gibt es aufzurufen.



Die VC Tirol Facebook-Seite erfreut sich auch stetiger Beliebtheit in der Volleyballszene, mit einer Steigerungsrate von über 250 Usern pro Jahr konnte bereits der 1500 Follower begrüßt werden.

Besonders beliebt bei den Jungen ist Instagram. Fotos, Kurzvideos und Stories begeistern die Kids im Internet. Fast professionell überträgt der VC Tirol seine Bundesligaspiele

auf dem YouTube-Kanal in Full HD für die Fans, die nicht in die Halle kommen können, oder auch das eine oder andere Match sich nochmals ansehen möchten. Selbstverständlich versuchen wir, unsere Teams noch mehr zu präsentieren und auf die tollen Leistungen aufmerksam zu machen.

**IMPRESSUM:** Volleyball Club Tirol, Bienerstrasse 16, 6020 Innsbruck

**Ansprechperson:** Therese Achammer, achammer@vc-tirol.at

**Gestaltung:** Aurelius Zigler, aurelius.zigler@gmail.at



<http://www.vc-tirol.at> / [www.facebook.com/vctirol](http://www.facebook.com/vctirol) / [instagram volleyball\\_club\\_tirol](https://www.instagram.com/volleyball_club_tirol) / [vc tirol Youtube](https://www.youtube.com/vc-tirol)